

Integrationsforum bietet bedürftigen Menschen Mund-Nasen-Schutz an

04.05.2020 13:16 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Integrationsforum bietet bedürftigen Menschen Mund-Nasen-Schutz an



Gegen eine Gebühr von 1 Euro sind die Mund-Nasen-Bedeckungen an jedem Donnerstag erhältlich

Das Dorstener Integrationsforum e.V. hilft in der Corona-Krise Menschen, die finanziell auf Hilfe angewiesen sind. An jedem Donnerstag wird ihnen fortan in der Zeit von 12 bis 15 Uhr am Kultur- und Begegnungszentrum an der Burgsdorffstraße 76 in Hervest ein selbstgenähter (Behelfs)-Mund-Nasen-Schutz gegen eine Gebühr von 1 Euro angeboten. Pro Person ist eine Mund-Nasen-Bedeckung erhältlich.

Eine Gruppe mit vier türkischen Frauen näht die Mund-Nasen-Bedeckungen ehrenamtlich. Die benötigten Stoffe werden zum Teil von den Familien aus diesem Kreis gespendet. Margarethe Matschinsky vom Dorstener Integrationsforum erklärt: „Unser Integrationsprojekt bezieht sich nicht nur auf den Stadtteil Hervest, sondern steht allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt zu Verfügung – auch Menschen ohne Migrationshintergrund, die auf Hilfe angewiesen sind.“

Hinweis: Das Dorstener Integrationsforum (DIF) ist eine nationalitäten- und ethnienübergreifende Migrantenselbstorganisation. Weitere Informationen gibt es auf der Website www.dorstener-helfen.de.

Text: Stadt Dorsten